

Harte Musterschwiegertöchter

Die Dürkheimer Heavy-Metal-Band Endlos will hoch hinaus – Auftritt in Wacken ist größter Wunsch

VON FALK REIMER

Eine gewisse Härte steht ja im Anforderungsprofil, wenn eine Band Heavy Metal spielt. Die Dürkheimer Formation Endlos hat es auf die Spitze getrieben. Schon vor dem Konzert in der Halle 101 in Speyer Mitte August klagt Schlagzeuger Jan-Jens Peter über Schmerzen in der linken Hand, am Tag danach stellt sich heraus: Er hat den Gig mit gebrochenen Knochen absolviert.

„Meine erste Frage an den Arzt war, wann ich wieder Schlagzeug spielen kann“, erinnert sich der Eppolzheimer Peter, „er hat mich angeschaut, als wäre ich verrückt.“ Schlammverletzt ist der 36-Jährige, der hinter seinen Trommeln auch die Zweitstimme übernimmt, aber nicht Anfang Oktober werde er wieder voll einsatzfähig sein, berichtet er. Doch für die Band ist das ein kleiner Einschnitt.

„Wir sehen uns als eine Einheit, mehr wie eine Familie“, erklärt Sänger und Gitarrist Bug. Oder, wie es Peter ausdrückt: „Wir sind alle richtige Musterschwiegertöchter.“

Vor Jahren haben sich die beiden kennengelernt und sich gleich sympathisch gefunden. 2013 ist dann Bassist Thomas Traut aus Ludwigshafen zur Gruppe gestoßen, die sich in der Formation mit der zweiten Gitarristen Matthias Jahn aus Schifferstadt im Frühjahr 2016 gegründet hat.

Also wird für ein Privatkonzert ein Ersatzschlagzeuger eingearbeitet. „Er hat sich sehr gewundert, dass er 6/8-Noten in einem 4/4-Takt spielen muss“, sagt der 31-Jährige Bug und lacht. „Aber wir spielen das eben so, wie es uns gefällt.“ Und dabei treffen sie den Metal-Mainstream. Endlos wandeln zwischen modernem Metal



Treffen den Metal-Mainstream: Endlos aus Bad Dürkheim.

FOTO: ENDLOS/FREI

der Marke Trivium, Riffs, die an Rammstein erinnern, und klassischem Hardrock hin und her. „Der Hardrock kommt dabei von mir“, sagt Peter, während Bug sich zu den härteren Einflüssen in der Musik bekennt.

Gesungen wird dabei auf Deutsch. Die Themen reichen von wütendem Aufschreien gegen Geldgier und Egoismus bis zu Motivationsongs. „Ich kann einfach nicht verstehen, dass es immer nur ums Geld geht. Vom Abgaskanal bis zum Robben-Töten: Der Mensch nennt blind immer nur der Kohle hinterher. Damit befasst sich der Song Blutgeld“, sagt Bug. Im Gegensatz dazu hat das Quartett auch Motivations-Songs wie „Nach vorn“ oder auch ihre „Familien-Hymne „Wir“ im Gepäck.

Im Winter haben Endlos ihre erste Demo-CD fertig gestellt, nun soll es wieder ins Studio gehen. Die Frage sei nicht ob, sondern wie, erläutert Sänger Bug. „Studio-Aufnahmen fressen Zeit und Geld.“ Dass sie dabei keine Plattenfirma im Rücken haben, sehen die Pfälzer nicht als Problem an. „Luxus haben gezeigt, dass man auch ohne Label groß werden kann.“

Nach der Zwangspause ihres Schlagzeugers wollen sie sich auch wieder vor Publikum beweisen. „Wir suchen gerade nach Auftritten und wollen im nächsten Jahr richtig was bewegen“, kündigt Bug an. Denn: Endlos wollen über den Lokalhelden-Status hinaus. Der größte Wunsch: ein Auftritt beim Mekka der Heavy Metal-Festivals. „Wir wollen mal sagen können: Wacken, wir sind dabei!“

INFO

Im Internet gibt's auf www.endlos.de oder auf Facebook unter www.facebook.com/Endlos/ Infos zur Band, Hörproben und Kontaktmöglichkeiten.

KULTURMAGAZIN

Gute Nachtgeschichten morgen in Ellerstadt

ELLERSTADT. Der Kunst- und Kulturverein Ellerstadt (KuKie) lädt für morgen, 20 Uhr, zu einer neuen Lesung ein. Im Anwesen Gesine Müller-Hermann, Höhenfelderstraße 6, Ellerstadt (Eingang über Garten in der Rheinstraße) liest Harald Riegg zu Klängen von Erik Satie (am Flügel: Gesine Müller-Hermann) „Gute Nachtgeschichten“. Eintritt wie immer frei. |hp

Thomas Siffing in der Alten Feuerwache

MANNHEIM. Sein neues Album „Flow“ stellt Jazztrompeter Thomas Siffing am heutigen Mittwoch um 20 Uhr in der Alten Feuerwache in Mannheim vor. Nach 15 erfolgreichen Trio-Jahren hat Siffing seine neue Produktion mit einer neuen Quintett-Besetzung eingespielt, auch die groovetonten Stücke und das elektronische Soundbild sind neu. Geliebt ist die trompetarische Brillanz und Klarheit. Begleitet wird Siffing von Heiko Duffner (Gitarre), Konrad Hirsken (Piano und Keyboard) Dirk Blümlin (Bass) und Christian Huber (Schlagzeug). |hp

Jazz und Klassik im Wilhelm-Hack-Museum

LUDWIGSHAFEN. Im Oktober beginnen wieder die Matineen der Pfälzischen Musikgesellschaft im Wilhelm-Hack-Museum in Ludwigshafen. Die Konzerte finden alle zwei Wochen, jeweils sonntags um 11 Uhr, statt. Am 1. Oktober spielt ein Jazztrio mit Stephan Pfalzgraf (Klavier), Lukas Hatzis (Kontrabass) und Johannes Hamm (Schlagzeug). Eine Klaviermatinee folgt am 15. Oktober, die Pianistinnen Su-Yeon Yang und Je Won Choi spielen ein klassisches Programm. Eine weitere Jazzmatinee mit dem Moritz Keller Quintett folgt am 29. Oktober. Das Ensemble besteht aus Moritz Keller (Gitarre), Benedikt Jäddle (Saxophon), Jonas Esser (Schlagzeug), Lukas Hatzis (Bass) und Luitpold Hingerl (Trompete). |hp

Zuckerfabrik: Fünfte Runde der „Banging Heads“ startet

FRANKENALB. In der Frankenthaler Zuckerfabrik gibt es am Freitag ab 20 Uhr wieder kräftig auf die Ohren. Wie die Veranstalter mitteilen, geht die „Night of the Banging Heads“ in ihre fünfte Runde. Es spielen die Metal-Bands Them, Septagon und Bastard Nation. |hp

Mausekuss für Bär

Morgen Figurentheater im Dürkheimer Haus Catoir

Manche sind gern allein. Der Bär ist so einer. Gesellschaft und Freunde findet er nicht wichtig, wohl aber sein Akkordeon, seinen Honig und ganz viel Schlaf. Aber ist das alles wirklich genug zum Glückseligkeit? Wie das Leben so spielen kann: Es bleibt auch bei der Bär nicht so, wie es ist. Eine Maus, voller Neugier und Unternehmungslust, kommt in sein Leben und verändert es gründlich. Was dabei alles Wildzuges und Unvorhergesehenes

passiert, das zeigt das Theater Wilde Hummel aus Bochum morgen um 16 Uhr im Haus Catoir. Darstellerin Silke Geyer bringt für Kinder ab vier Jahren eine spannende Mischung von Figurenspiel und Schauspiel auf die Bühne. Vorverkauf bei der Tourist Information, Telefon 06322 935-140, und der Stadtbücherei, Telefon 06322 935-401. Veranstalter: Stadt Bad Dürkheim, Kulturbüro, Telefon: 06322 935-130/-131. |ad



Silke Geyer in Aktion. FOTO: THEATER/FREI

Teufel, Satan & Co.

Seminar im Kloster Neustadt zum Problem des Bösen

Mit dem theologischen Problem des Bösen und den biblischen Sichtweisen dazu beschäftigt sich das Bibelseminar, das am 7./8. Oktober im Kloster Neustadt auf dem Programm steht.

Unter Leitung von Pater Hans-Ulrich Vivell wird dabei u. a. der Frage nachgegangen, ob die Teufel und Dämonen, die in den biblischen Büchern in großer Zahl auftreten, als personales Wesen oder als chiffrähnliche

„Personifikation“ des Bösen bzw. der Sünde verstanden werden. Auch die Frage, ob es Unterschiede zwischen Altem und Neuem Testament gibt, soll hier behandelt werden.

INFO

Das Seminar beginnt am Samstag, 7. Oktober, um 15.30 Uhr und endet am Sonntag, 8. Oktober, um 13 Uhr. Anmeldung bis 30. September unter 06321/8750 oder info@kloster-neustadt.de. |hp

Rat: Neue duale Ausbildungsstelle

WEISENHEIM AM BERG. Die Bereitstellung einer Stelle für eine Studentin in dualer Ausbildung im örtlichen Kindergarten ist Thema des Weisenheimer Ortsgemeinderates (19 Uhr, Bürgerhaus). Abgestimmt werden muss über eine Ausnahme des Ausbildungsplan für ein privates Bauvorhaben. |ks

Federweißenfest: Am Freitag geht's los

WEISENHEIM AM SAND. Er gehört einfach zum Herbst dazu: der Neue Wein. Ihm wird von Freitag bis 1. Oktober mit dem Federweißenfest in Weisenheim am Sand gehuldigt. Am Freitag geht es ab 19 Uhr eine Weißweinparty mit „Special Guests“ im Weingut Gehrig. Sowohl am Samstag (15 Uhr) als auch am Sonntag (14 Uhr) gibt es ab Oberort eine Weinbergwanderung mit Wein- und Schnapsproben. Am Samstag spielt die Band „Hurricane Harb“ ab 19 Uhr im Weingut Gehrig. Zeitgleich wird der Gewinner des Quetschweissel in Obst und Wein aufgewogen. Am Sonntag ist um 11 Uhr Fröschoppen mit den Madamer Dachlauer und um 15 Uhr tritt Roberto Moreno auf. |rl

Juniorwahl: Knapper CDU-Sieg

DEIDESHEIM. Die IGS Deidesheim / Wachenheim und das Dürkheimer Werner-Heisenberg-Gymnasium (WHG) hatten an den Juniorwahlen teilgenommen. Die Ergebnisse ähneln sich zum Teil: Grüne und die CDU liefern sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Letztendlich gewann die CDU mit einem Vorsprung von zwei Prozent. Die Grünen waren mit 28 Prozent zweitstärkste Partei vor der SPD mit 19 Prozent. Die Linke bekam acht, die FDP sechs, die AfD 4,3 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 83 Prozent. |rl

AUF EINEN BLICK

HEUTE	
Bad Dürkheim: Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, 14.30 Uhr, Rathaus.	Rettungsdienst 19222 Giftnotrufzentrale 06131 19240 Frauenhaus Lila Villa 06322 8588 Hilfetelefon 08000 116016 Gewalt gegen Frauen 0800 110333 Kinder-Notruf 0800 110111 Telefonseelsorge 0151 35164651 Weißer Ring
Treff des Frauenkreises Seebach, Thema „Biblische Heilmittel“, 15 bis 17 Uhr, Seebacher Haus.	
Schachtreff, 15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus.	
Literaturcafé, 15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus.	
Nordic-Walking mit dem Laufclub, 18 Uhr ab Salterhalle.	
Ökumenischer Bibelabend, 19 Uhr, Haus der Kirche.	
Bobenheim am Berg: Sitzung des Ortsgemeinderates, 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus.	
Friedelsheim: Federweißenwochen, 15 bis 18 Uhr, Weincourt Schloss Friedelsheim.	
Wachenheim: Mittwochswanderung des Pfälzerwald-Vereins, 14 Uhr ab Infotafel Burgstraße.	
Jam Session: offene Bühne für Musiker, 20.30 Uhr, Badehäusel.	
Weisenheim am Berg: Sitzung des Ortsgemeinderates, 19 Uhr, Bürgerhaus.	
Weisenheim am Sand: Mitgliederversammlung des Musik- und Kulturvereins, 19 Uhr, Adler.	
NOTRUF	
Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt	112

ANZEIGE

14.11.2017, 19:30 UHR

PETER SIMONISCHKE

LIEBT

DIE KLEINE KOMÖDIE

VON ARTHUR SCHNITZLER

WWW.THEATER-IM-PFALZBAU.DE

ANZEIGE

Wir feiern: 29.9. – 2.10.2017

- Top-Angebote
- 29.9. Midnight-Shopping
- 1.10. Open Sunday/Familientag
- In der 2. Stunde kostenfrei parken

Picture People, Hohl, NEULIFE, CHIRPAUS, LE OBERMAYR, am, BUSTO, swarcia, Fitness First, elgo, Verivox, CADENZA, W, FAN-SHOP, MANNING, K, ZARA HOME, SCHNITZ, WEINEX, MONTAGS GEBURT, VIVA NOWA, REFORMBADS EICKER, Q6Q7 Mannheim, DAS QUARTIER